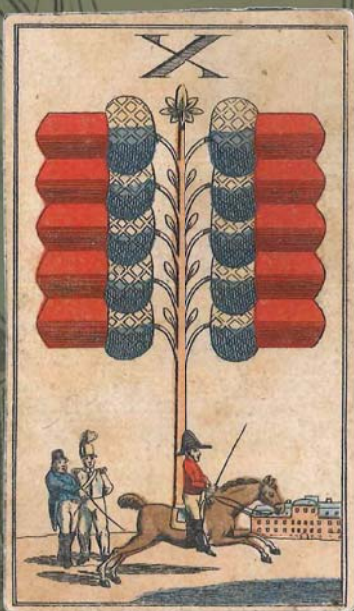


# Veranstaltungen im Museum Bautzen Zarjadowanja w Budyskim muzeju



September–Dezember 2020



MUZEJ  
**MUSEUM**  
BAUTZEN  
BUDYŠIN



Mitarbeiter der Versandabteilung der Firma Gebrüder Weigang. Bautzen, 1885/1890.

## Die Schenkung Reppe zur Firma Gebrüder Weigang

Im Jahre 2018 schenkte der Bautzener Immobilienkaufmann Frank Reppe dem Museum Bautzen seine mehr als 200 Objekte umfassende Sammlung zur Geschichte der Bautzener Firma Gebrüder Weigang. Die Schenkung enthielt unter anderem Lithografie-Druckplatten, Muster von Zigarrenkistenausstattungen, Rechnungsbögen, Werbedrucke sowie Ansichten der Firmengebäude. Diese Objekte fanden Eingang in die bereits bestehende Sammlung des Museums zu den »Weigangs«, die Material zur Geschichte der Unternehmer- und Stifterfamilie beinhaltet.

Die 1838 eröffnete Steindruckerei wurde 1867 von Otto und Eduard Weigang als »Chromolithographische Kunstanstalt und Steindruckerei Gebrüder Weigang« neu gegründet. Sie hatte seit 1883 ihren Firmensitz in der Löbauer Straße. Das Industrieunternehmen war auf den Druck von Ausstattungen für Zigarrenkisten, Etiketten und Massenverpackungen spezialisiert. Der Absatz erstreckte sich über Europa hinaus insbesondere auf Länder, in denen Zigarren hergestellt werden wie Kuba, Mexiko und die Philippinen. 1910 beschäftigten die Weigangs rund 850 Mitarbeiter. Später geriet ihre Druckerei in wirtschaftliche Schwierigkeiten. Um sie vor dem Konkurs zu bewahren, wurde sie 1929 in eine GmbH umgewandelt. Sechs Jahre später gingen aus dem Unternehmen die Weigang-Waren-Ausstattungs GmbH und die Druckerei Gebrüder Weigang GmbH hervor. Letztere wurde 1941 auf staatliche Anweisung hin stillgelegt.



Monogrammist »G. R.«: Erinnerungsmedaille zum 25-jährigen Geschäftsjubiläum der Firma Gebrüder Weigang 1867–1892. 1892. Metall; geprägt, versilbert.

Die Sammlung »Weigang« mit den Objekten aus der Schenkung »Reppe« bildete eine wichtige Quelle für die Bearbeitung der Publikation »Gebrüder Weigang – Bautzener Unternehmer, Stifter und Kunstsammler im Industriezeitalter« des Museums Bautzen. Ende 2019 erschienen, kann sie im Museum oder im Buchhandel erworben werden.



Gebrüder Weigang / Möller, Kökeritz & Co. (Hrsg.): Musterkatalog für »Cigar-Labels« der Generalvertretung in New York. Bautzen / New York, um 1900/1910. Chromolithographien und Prägedruck.

## Allgemeine Informationen

Um bei den Veranstaltungen einen sicheren Museumsaufenthalt zu gewährleisten, sind die Teilnehmerzahlen aufgrund des hohen Ansteckungsrisikos mit dem Coronavirus jeweils begrenzt. Bitte melden Sie sich zu den angebotenen Veranstaltungen an der Museumskasse an.

Hygieneschutzmaßnahmen wie das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und das Einhalten des Mindestabstands von 1,5 m zu anderen Personen und dem Museumspersonal gelten auch während der Veranstaltungen. Wenn es die Situation erforderlich macht, wird es ggf. zu Ausfällen von Veranstaltungen kommen.

## September

### **Samstag, 12. September, 11.00 Uhr** **Museumsgespräch**

»Steinzeitarchäologie in Burk (Bautzen)  
und Reichwalde (Oberlausitz)«  
Dr. Jürgen Vollbrecht · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

### **Samstag, 12. September, 15.00 Uhr** **Vortrag**

»Pilze und Naturschutz«  
Michael Kallmeyer · Neukirch  
Öffentliche Vortragsreihe des Naturwissenschaftlichen  
Arbeitskreises Isis Budissina  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

### **Samstag, 26. September, 15.00 Uhr** **Museumsgespräch**

»Mehr als nur Retusche – Die Vielfalt der Aufgaben  
eines Restaurators im Museum«  
Friederike Szlosze · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

### **Dienstag, 29. September, 19.00 Uhr** **Vortrag**

»Bertha Zillessen (1872–1936) –  
Bautzens erste professionelle Fotografin«  
Hagen Schulz · Museum Bautzen  
Eine Veranstaltung des Vereins ALTSTADT BAUTZEN e.V.  
in Zusammenarbeit mit dem Museum Bautzen.  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

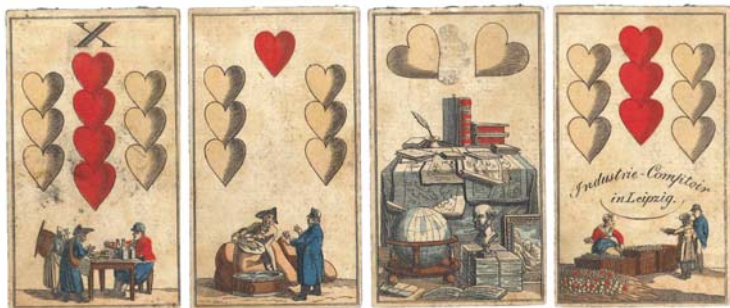
### **Mittwoch, 30. September, 15.00 Uhr** **Vortrag**

»Bertha Zillessen (1872–1936) –  
Bautzens erste professionelle Fotografin«  
Hagen Schulz · Museum Bautzen  
Eine Veranstaltung des Vereins ALTSTADT BAUTZEN e.V.  
in Zusammenarbeit mit dem Museum Bautzen.  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

# Oktober

## Samstag, 3. Oktober, 15.00 Uhr **Erster Ausstellungstag**

Kabinettausstellung »Karten spielen. Die Sammlung historischer Spielkarten des Museums Bautzen«



Feine Deutsche Handelskarte, Industrie Comptoir Leipzig, um 1818, Deutsche Farben, Nicht-Standard Bild, Kupferstich, schablonenkoloriert, Maße: Karten 102 mm × 59 mm.

## Samstag, 10. Oktober, 11.00 Uhr **Museumsgespräch**

»Steinzeitarchäologie in Burk (Bautzen) und Reichwalde (Oberlausitz)«  
Dr. Jürgen Vollbrecht · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

## Samstag, 10. Oktober, 15.00 Uhr **Vortrag**

»Das Imperium schlägt zurück – Invasive superkoloniale Ameisen nördlich der Alpen«  
Dr. Bernhard Seifert · Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz  
Öffentliche Vortragsreihe des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Isis Budissina  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

## Donnerstag, 15. Oktober, 19.00 Uhr **Vortrag**

»Es ist die Stadt nun gantz verheeret ...«  
Belagerung und Eroberung von Bautzen 1620  
Hagen Schulz · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

## Sonntag, 18. Oktober, 15.00 Uhr **Führung**

»Auf den Spuren des Jugendstils im Museum Bautzen«  
Ophelia Rehor · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

**Donnerstag, 22. Oktober, 19.00 Uhr** **Vortrag**

»Carl Lohse – Ein Bilderkosmos«  
Ophelia Rehor · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

**Samstag, 31. Oktober, 15.00 Uhr** **Erster Ausstellungstag**

Sonderausstellung »Tod & Ritual. Vorgeschichtliche Bestattungen auf dem Schafberg in Niederkaina«

## November

**Sonntag, 8. November, 15.00 Uhr** **Führung**

in der Themenebene »Stadt«  
»Stadtrichter, Stockmeister und Scharfrichter – Aspekte der Bautzener Rechtsgeschichte bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts«  
Hagen Schulz · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

**Samstag, 14. November, 15.00 Uhr** **Vortrag**

»Flechten – die Rückkehr der Vertriebenen«  
Dr. Volker Otte · Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung  
Öffentliche Vortragsreihe des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Isis Budissina  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

**Samstag, 28. November, 15.00 Uhr** **Puppentheater**

zur Sonderausstellung  
»Die Seelenwanderung«  
Oder »Warum sich der Kasper bis heute über seine große Nase wundert«  
Für Erwachsene und Kinder ab etwa 10 Jahren.  
Ulrich Schollmeyer · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

**Sonntag, 29. November, 15.00 Uhr** **Führung**

in der Themenebene »Stadt«  
»Türme, Tore und Rondelle – Wissenswertes zu den Bautzener Stadtbefestigungsanlagen«  
Hagen Schulz · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

# Dezember

## **Mittwoch, 2. Dezember, 15.00 Uhr Puppentheater**

zur Sonderausstellung  
»Die Seelenwanderung«  
Oder »Warum sich der Kasper bis heute  
über seine große Nase wundert«  
Für Erwachsene und Kinder ab etwa 10 Jahren.  
Ulrich Schollmeyer · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

## **Sonntag, 6. Dezember, 15.00 Uhr Führung**

»Auf den Spuren des Jugendstils im Museum Bautzen«  
Ophelia Rehor · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

## **Donnerstag, 10. Dezember, 15.00 Uhr Puppentheater**

zur Sonderausstellung  
»Die Seelenwanderung«  
Oder »Warum sich der Kasper bis heute  
über seine große Nase wundert«  
Für Erwachsene und Kinder ab etwa 10 Jahren.  
Ulrich Schollmeyer · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

## **Samstag, 12. Dezember, 11.00 Uhr Führung**

»Tod & Ritual – Vorgeschichtliche Bestattungen  
auf dem Schafberg in Niederkaina«  
Dr. Jürgen Vollbrecht · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

## **Samstag, 12. Dezember, 15.00 Uhr Vortrag**

»Vom Nützlichling zum Schädling – Die Bedeutung  
von Schadinsekten im musealen Kontext«  
Friederike Szlosze · Museum Bautzen  
Öffentliche Vortragsreihe des Naturwissenschaftlichen  
Arbeitskreises Isis Budissina  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

## **Samstag, 19. Dezember, 15.00 Uhr Puppentheater**

zur Sonderausstellung  
»Die Seelenwanderung«  
Oder »Warum sich der Kasper bis heute  
über seine große Nase wundert«  
Für Erwachsene und Kinder ab etwa 10 Jahren.  
Ulrich Schollmeyer · Museum Bautzen  
Höchstteilnehmerzahl: 19 Personen

### **Weitere Termine für das Puppenspiel**

Personengruppen können bei Herrn Ulrich Schollmeyer unter folgender  
Telefonnummer 03591 534 920 auch weitere Termine für das Puppenspiel  
vereinbaren.

# Herbstferien

Je nach Entwicklungslage der Coronakrise behalten wir uns vor, das Herbstferienprogramm anzupassen oder abzusagen. Aktuelle Informationen dazu erhalten Sie wie gewohnt auf der Homepage des Museums Bautzen [www.museum-bautzen.de](http://www.museum-bautzen.de).

## Dienstag, 20. Oktober

**10.00–11.00 Uhr** **Wirrwarr der Gefühle** · Bilder zeigen Emotionen (ab 4 Jahre)

**11.30–12.30 Uhr** **Farbe rein und Schleudergang auf Maximum\*** (ab 6 Jahre)

**13.30–15.30 Uhr** **Laternen für St. Martin\*\*\*** (ab 6 Jahre)

## Mittwoch, 21. Oktober

**10.00–12.00 Uhr** **Märchenhaft** · Auf Spurensuche mit den Brüdern Grimm (ab 6 Jahre)

**13.00–14.00 Uhr** **Unsere Wunderkammer** · Das Museum im Überblick (ab 8 Jahre)

**14.30–16.30 Uhr** **Die Welt der Ritter** (ab 6 Jahre)

## Donnerstag, 22. Oktober

**10.00–12.00 Uhr** **Die Welt der Ritter** (ab 6 Jahre)

**13.00–14.30 Uhr** **Tiere stehen Modell\*** (ab 9 Jahre)

**15.00–16.30 Uhr** **Eichenlaub und Rosenduft\*\*** (ab 8 Jahre)

## Freitag, 23. Oktober

**10.00–11.30 Uhr** **Tollkühne Helden und miese Schurken\*** (ab 6 Jahre)

**12.00–13.30 Uhr** **Mit schwungvoller Feder\*** (ab 8 Jahre)

**14.30–16.30 Uhr** **Hinterglasmalerei\*\*\*\*** (ab 10 Jahre)

Ferienprogramm  
»Laternen  
für St. Martin«,  
Museum Bautzen





## Dienstag, 27. Oktober

- 10.00–11.00 Uhr** **Unsere Wunderkammer** · Das Museum im Überblick (ab 8 Jahre)
- 11.30–13.30 Uhr** **Hinterglasmalerei\*\*\*\*** (ab 10 Jahre)
- 14.30–16.00 Uhr** **Spiele von einst** · Wie sich unsere Vorfahren die Zeit vertrieben\* (ab 8 Jahre)

## Mittwoch, 28. Oktober

- 10.00–11.00 Uhr** **Wirrwarr der Gefühle** · Bilder zeigen Emotionen (ab 4 Jahre)
- 11.30–13.00 Uhr** **Mit schwungvoller Feder\*** (ab 8 Jahre)
- 14.00–15.30 Uhr** **Tollkühne Helden und miese Schurken\*** (ab 6 Jahre)

## Donnerstag, 29. Oktober

- 10.00–12.00 Uhr** **Märchenhaft** · Auf Spurensuche mit den Brüdern Grimm (ab 6 Jahre)
- 13.00–14.00 Uhr** **Farbe rein und Schleudergang auf Maximum\*** (ab 6 Jahre)
- 14.30–16.00 Uhr** **Eichenlaub und Rosenduft\*\*** (ab 8 Jahre)

## Freitag, 30. Oktober

- 10.00–11.30 Uhr** **Auf in den Nicolaiturm**
- 12.00–13.30 Uhr** **Tiere stehen Modell\*** (ab 9 Jahre)
- 14.30–16.30 Uhr** **Laternen für St. Martin\*\*\*** (ab 6 Jahre)

Nähere Beschreibungen der Programme unter [www.museum-bautzen.de](http://www.museum-bautzen.de)

### Eine Anmeldung ist erforderlich!

Die Angebote können beliebig zusammengestellt werden.

Eintritt: Kinder 2,50 €, Erwachsene 3,50 €

zuzüglich Materialkosten (\*0,50 €, \*\*1,00 €, \*\*\*1,50 €, \*\*\*\*2,00 €).

Bitte Verpflegung mitbringen und Kleidung tragen, die schmutzig werden darf.



# Museum Bautzen | Muzej Budyšin

Kornmarkt 1  
02625 Bautzen  
Telefon 03591 534 933  
Telefax 03591 534 940  
E-Mail [museum@bautzen.de](mailto:museum@bautzen.de)  
Internet [www.museum-bautzen.de](http://www.museum-bautzen.de)

## Öffnungszeiten

Dienstag–Sonntag  
10.00–17.00 Uhr im Sommer (1. 4.–30. 9.)  
10.00–18.00 Uhr im Winter (1. 10.–31. 3.)  
Montag geschlossen (außer an Feiertagen)  
24. 12. und 31. 12. geschlossen

## Eintrittspreise

Eintritt 3,50 € | ermäßigt 2,50 €  
Neben vielen anderen Vergünstigungen erhalten  
Schulklassen aus Bautzen, Kinder unter 6 Jahren  
und Familienpassinhaber freien Eintritt.

## Öffentliche Führungen durch die Dauerausstellung

jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag um 11.00 Uhr.  
Höchstteilnehmerzahl: 5 Personen

**Datenschutzhinweis** Während der Veranstaltung werden Bild- und Tonaufnahmen gefertigt. Die Bildaufnahmen werden einzelne oder Gruppen von Teilnehmern zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Medienvertreter, die Stadtverwaltung Bautzen sowie deren Kooperationspartner können die Aufnahmen zur Information der Öffentlichkeit publizieren. Dies betrifft insbesondere mögliche Veröffentlichungen auf [www.bautzen.de](http://www.bautzen.de), auf Social-Media-Kanälen der Stadt Bautzen (Facebook, Twitter, Instagram) und in Printmedien (Amtsblatt, Pressemitteilungen, Informationsbroschüren, Präsentationen).

Jede teilnehmende Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die ihre Person betreffen, Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch ist der vor Ort Bild- oder Tonaufnahmen fertigenden Person mitzuteilen.

**Titelbild** Feine Deutsche Handelskarte, Industrie Comptoir Leipzig, um 1818, Deutsche Farben, Nicht-Standard Bild, Kupferstich, schablonenkoloriert, Maße: Karten 102 × 59 mm.

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Bautzen · Museum Bautzen **Fotografie:** Museum Bautzen **Gestaltung / Satz / Gesamtherstellung:** Kontrapunkt Satzstudio Bautzen **Redaktionsschluss:** August 2020 **Copyright:** Stadt Bautzen 08 / 2020 / 10.000